

ELTERNBLITZ



ERIKA-MANN-GRUNDSCHULE

11/2008

SCHULKALENDER

- 03.11. Studientag der Pädagogen und Pädagoginnen der EMG
- 05.11. Theater jour fix
- 10.11. Erweiterte Schulleitung
- 11.11. Erzieherteam
- 12.11. Fachkonferenzen
Geschichte und Musik
- 14.11. Fairnesscup der Mädchen
9.00-13.00 Uhr in der
Louise-Schröder-Halle
- 19.11. P- Gruppe
- 19.11. Fachkonferenzen Mathe
und Sinus
- 26.11. Fachkonferenzen Deutsch
und Computer

ERIKA-MANN-
GRUNDSCHULE
- THEATERBETONTE GRUNDSCHULE -
UTRECHTER STR. 25
13347 BERLIN
TEL: 030/450855-10



Der Förderverein würde sich über weitere Mitglieder freuen. Anmeldeformulare erhalten Sie im Sekretariat.

Berliner Sparkasse
BLZ: 10050000
KtoNr.: 310004870

Zum Anschub der Büchermeile erhielten wir von der Buchhandlung „belle-et-triste“ eine Startspende toller Bücher. Dafür sagen wir herzlichen Dank!

WAS WIR BRAUCHEN

... sind Antworten auf einige Fragen. Die Ergebnisse zum ersten Jahr des Lernens mit der neuen Rhythmisierung liegen vor. Dabei wurde offenkundig: 50% der Kinder der Erika-Mann-Grundschule kommen in die Schule ohne vorher zu Hause gefrühstückt zu haben. Das bedeutet, dass der Organismus nicht genügend mit Energiespendern versorgt ist und sich das Kind nur kurz oder gar nicht konzentrieren kann. Wie kommt das? Fehlt in den Familien das Geld für das Brot? Fehlt die Zeit sich frühmorgens an einen gedeckten Tisch zu setzen und den Tag gemeinsam mit einer genießenden und liebevollen familiären Begegnung beginnen zu lassen? Fehlt die Zeit, weil die Kinder zu spät schlafen, weil sie unkontrolliert fern sehen? Dieser große Missstand muss angegangen und verändert werden! KaBa

AUS DEM SCHULLEBEN

Ich gehe meilenweit

Seit dem 13. Oktober 2008 hat die Erika-Mann-Schule eine **Büchermeile**. Was das ist? Es ist ein Angebot für Eltern sich täglich – wenn sie ihre Kinder bringen oder abholen – auf fünf gekennzeichneten Fensterbrettern im Erdgeschoss in der Nähe des Sekretariats Bücher anzuschauen, die dort ebenfalls von Eltern abgelegt wurden und als Tauschgeschenk angeboten werden. Das heißt: in den Büchern schmökern! Wenn es gefällt, gerne als Geschenk mitnehmen. Und vielleicht einmal ein Buch, das man selbst ausgelesen hat, als Tauschgeschenk anbieten. Es liegen auch Kinderbücher oder Jugendromane dort. Sie sind auch für Eltern gedacht. Eltern, die ein Buch zum Vorlesen für ihre Kinder suchen. Eltern, die ihre Kinder zum Lesen durch ein schönes Buch animieren möchten. Einfach Eltern, die Lust auf Sprache und schließlich Lust auf Bildung haben. So soll der zeitgenössische Regisseur Christoph Marthaler die Büchermeile mit seinen Gedanken begleiten: „Ich hoffe, dass das Lesen nicht ausstirbt. Es ist Bildung, und es sind Bilder. Ich liebe die Bilder, die entstehen, wenn man einen guten Roman liest. Man hat immer das Gefühl, man möchte sie ganz für sich haben.“ **KaBa**

K L A S S E 4 - 6

Ein kleines Theaterprojekt- Klasse 5d

Vom 24. September bis zum 5. Oktober 2008 fand in Berlin das 8. Internationale Literaturfestival statt, zu dem auch der Illustrator Farshid Shafiee aus dem Iran eingeladen war. In Zusammenarbeit mit der Schaubude entwickelte die Klasse 5d in sieben Projekttagen eine Theatercollage in vier Bildern zu den märchenhaften Illustrationen des Künstlers, die für sie Inspiration waren.

Nach dem Anschauen der Bilder entstanden Wörter und Sätze, die wiederum in Bewegungen umgesetzt wurden. Passende Musik gab den Rhythmus der Bewegung vor.

Nach und nach entstanden in Kleingruppen Szenen zu den Hauptthemen „Liebe, Tod, Tiere und Musik“, die sich durch viele Bilder Farshid Shafiees ziehen.

Zum Abschluss wurden im Werkraum Folien bemalt, die mit Taschenlampen beleuchtet, die Bilderwelt mit dem Spiel vereinte.

Nach sieben Tagen Arbeit gab es dann eine Begegnung mit dem Illustrator in der Schaubude. Der Künstler zeigte seine Bilder auf einer großen Leinwand und die Kinder stellten Fragen zu seinem künstlerischen Werdegang.

Im Anschluss daran präsentierten die Schüler dem Künstler ihre Theaterinszenierung. Der Maler staunte sehr und hatte sogar Tränen in den Augen. Ganz zum Schluss gab es signierte Autogramme und Poster von Herrn Shafiee für jedes Kind.

Das Morgenland und das Abendland hatten sich getroffen und ausgetauscht.

R. Schulz (Klassenlehrerin der Klasse 5d)

I S A U N D D I E K L A S S E 3

Von der Torte zum Ritter

Wir haben uns das Bilderbuch „Picknick mit Torte“ von The Tjong Khing angeschaut: Frau Ziege, Herr Vogel, Schwester Schwein, der kleine Ritter Hase und viele andere Tiere haben sich auf den Weg gemacht auf einen Berg, wo das Picknick stattfinden sollte. Oben angekommen stellten sie fest, dass die Torte verschwunden war- wer hatte sie geklaut?

Jeder von uns hat dann zu einem Tier seiner Wahl eine Geschichte geschrieben. Unsere Geschichten haben wir den Veranstaltern des Literaturfestivals geschickt.

Dort- im Haus der Berliner Festspiele- haben wir dann den Illustrator „unseres“ Buches The Tjong Khing kennen gelernt. Während die Bilderbuch - Bilder auf einer Leinwand zu sehen waren, hat eine Schauspielerin einige unserer Geschichten vorgelesen. Nachdem er unsere vielen Fragen beantwortet hatte, hat der Illustrator vor unseren Augen an eine Tafel einen Menschen gezeichnet. Durch geringfügige Veränderungen wurde aus einem Säugling ein größeres Kind, dann ein Teenager und schließlich ein 100 Jahre alter Mann. Zum Schluss hat The Tjong Khing für unsere Klasse ein Bild gezeichnet. Es heißt: „Der kleine Ritter Hase beschützt die Tiere“. Das Bild hängt jetzt bei uns im Klassenzimmer.

Klasse 3b

THEATER

Theaterunterricht in den ISA - Klassen

Es ist eine wahre Freude die ISA - Kinder in den Theaterstunden zu beobachten. Mit sprühender Lebensfreude und einem sehr dynamischen Bewegungsdrang stürmen sie den Theaterraum, rutschen über den Boden, tanzen im Kreis und purzeln in Kleingruppen durcheinander, um zum Schluss erschöpft mit klopfendem Herzen am Boden zu liegen und tief zu atmen. Freies Spiel im Wechsel von Bewegung und Ruhe, Spannung und Entspannung. Die Grundlagen des Theaterspiels bringen die Kinder schon mit, sich einlassen auf Bewegung im Raum und dem improvisierten Spiel mit dem ganzen Körper. Jetzt beginnt die Feinarbeit die Wiederholbarkeit einer Bewegung, deren Koordination mit einem Partner oder einer Gruppe und die sprachliche Gestaltung für die inhaltlichen Aussagen, die man den Zuschauern präsentieren möchte. Dies alles erreichen wir im Laufe eines Schuljahres mit lustvoller Arbeit, viel Spaß und begeisterter Spielfreude.

U.K.

S P O R T

Jubiläum

Nun ist es mittlerweile schon wieder zehn Jahre her, dass die Fachkonferenz Sport der EMG auf die Idee kam ein eigenes Fußballturnier für Mädchen und Jungen auszurichten.

Im Bezirk Wedding gab es damals eine Reihe solcher Turniere. Der jeweilige Sieger erhielt einen Pokal und jede Mannschaft versuchte mit allen erlaubten und manchmal auch nicht erlaubten Mitteln diesen Pokal zu erringen.

Schnell entwickelte sich deshalb an unserer Schule die Einsicht, dass es bei einem Fußballturnier immer zwei Sieger geben sollte: den sportlichen Gewinner und die Mannschaft, die während des Turniers am fairsten auftritt. So wurden also Kriterien für faire Spielweise und faires Auftreten entwickelt und jedes Jahr „wacht“ eine Jury unseres Schülerparlaments über deren Einhaltung und bewertet die Mannschaften danach. Am 14.11. werden die Mädchen um die beiden Pokale spielen und am 5.12. sind die Jungen an der Reihe. An beiden Terminen wird von 9.00- 13.00 Uhr in der Louise- Schröder gespielt. Wir wünschen uns tolle Spiele und vor allen Dingen **Fairness**.

GR

S C H Ü L E R P A R L A M E N T

Das Schülerparlament hat gewählt

Die neuen Klassensprecher und Klassensprecherinnen aus den 4. bis 6. Klassen haben in diesem Schuljahr mehrfach gewählt. Zunächst stand die Wahl der Schülervertreter für die Schulkonferenz an. Hatizda (6c) und Ismet (5c) werden zukünftig regelmäßig an den Sitzungen der Schulkonferenz teilnehmen und Vorschläge aus dem Schülerparlament einbringen. Ihre Stellvertreter sind Ezgi (6a) und Robert (6c). Auch haben wir eine Jury gewählt, die nach fairen Kriterien die Siegermannschaften für den Fairness-Pokal ermitteln soll. Zuvor haben wir uns darüber ausgetauscht, was es bedeutet, fair zu spielen.

„Kein Bein stellen“, „nicht schubsen“ oder „den Torwart nicht zum Schuldigen machen“, sind einige Kriterien, die im Schülerparlament geäußert wurden. Als Jurymitglieder für den Fairnesscup wurden gewählt: Robert (6c), Osman (4a), Hatizda (6c) und Leon (4c). **BW**

K I K I Z E T

Die Herbstferien 2008

In diesen Herbstferien wird einiges anders sein. Nicht nur, dass die Zahl der angemeldeten Kinder so hoch ist wie noch nie (134), auch die Angebote werden neu strukturiert. Die Kinder ordnen sich nicht wie bislang „ihren“ Erziehern und Erzieherinnen zu, sondern entscheiden sich, an welchem Projekt sie in den zwei Wochen teilnehmen wollen. Die erste Projektgruppe nennt sich „Fit durch die Ferien“: Kriechen, hocken, springen, entspannen, sich bewegen,.....wir erobern die Parkanlagen und werden in der Turnhalle so richtig fit.. Die „Hammergruppe“ wird sich kreativ mit Werkzeugen aller Art auseinandersetzen und viele Bilder, Skulpturen und Plastiken erschaffen. Der Phantasie wird freier Lauf gelassen. In der „Herbstgruppe“ wird alles Material gesammelt, das den Herbst widerspiegelt und in kreative Bilder umgesetzt. Auch werden wir in der zweiten Woche Drachen basteln und sie logischer Weise auch steigen lassen. Bleibt als letztes noch die Musikgruppe: Töne in jeder Form erlebbar machen, durch Rhythmik- und Klangspiele wird der Zugang zur Musik intensiviert. Und schließlich gehört auch ein Besuch im Instrumenten-Museum auf die Tagesordnung. Jeden Mittwoch wird es auch ein zentrales Frühstück in den Mensen geben, bei dem besonders der Aspekt der gesunden Ernährung im Vordergrund stehen wird. Wir sind uns sicher, dass wir durch die neue Angebotsstruktur die Qualität unserer Arbeit weiter entwickeln werden und freuen uns auf hoffentlich spannende 2 Wochen. **MM**

E L T E R N F O R U M

Sicherheit auf dem Schulweg

Liebe Eltern,

vielleicht ist es Ihnen noch gar nicht aufgefallen. Seit dem Sommer ist nun der Straßenabschnitt Amsterdamer Str. zwischen Turiner und Malplaquetstrasse ebenfalls Verkehrsberuhigte Zone: Das heißt, dort gilt Schrittgeschwindigkeit. Im Interesse Ihrer Kinder möchten wir alle Eltern bitten, das Schritttempo einzuhalten. Die Kinder laufen häufig rasch aus dem Horteingang, um sich auf der anderen Straßenseite Comics oder Süßigkeiten zu kaufen. Nur umsichtige und vorsichtige Autofahrerinnen und Autofahrer können dann noch rechtzeitig bremsen. Bitte informieren Sie auch alle Freunde und Nachbarn von der Änderung der Verkehrsregelung. Vielen Dank!

Bei der Gelegenheit möchten wir noch ein weiteres heikles Thema ansprechen und alle Hundebesitzerinnen und Hundehalter freundlich darum bitten, die Leinenpflicht für Ihre Lieblinge im direkten Umkreis der Schule streng einzuhalten, um die Schulkinder weder zu verängstigen noch zu gefährden. Bitte sorgen Sie auch dafür, dass kein Hundekot vor den Schul- und Horteingängen liegen bleibt. Schön wäre es, wenn wir uns alle gemeinsam für einen sicheren und sauberen Kiez einsetzen würden. Das kostet uns kein Geld und bringt unseren Kindern viel.

Susanne Plaumann

B U C H T I P P F Ü R E R W A C H S E N E

1968 war das Jahr, das alles veränderte. Der Sozialismus hat gesiegt. Nun, Jahre später, sollen die alten Heroen der Revolution gefeiert werden. Im größten Kindertheater Berlins am Winterfeldtplatz geben sie „Kasperle und der Mehrwert“ und alles wäre gut, würde da nicht einer kurz vor der Feier zum Jubiläum der Revolte reihenweise Leute umbringen, die einstens zum engen Kreis des Revolutionsführers Richard Dubinski gehörten. Bei ihren Ermittlungen stoßen die Polizisten Pachulke und Zabriskie auf Fakten, die ein völlig neues Licht auf den legendären "Kampf um das Tegeler Vlies" werfen. Eine völlig aberwitzige, total skurrile Krimisatire: Rob Alef, Das magische Jahr. 9.90 €

Buchhandlung BELLE-ET-TRISTE - T.4556701 - belle-et-triste.eu

B U C H T I P P F Ü R K I N D E R

Iwein heisst der edle Ritter, er ist tapfer und sehr stark. Von König Artus' Hofe zieht er aus, um Abenteuer zu erleben. Er gewinnt das Königreich „Land Neben-an“, bekommt die schöne Laudine zur Frau und ein Löwe wird sein allerbestester Freund. Aber zur Ruhe setzen möchte er sich noch nicht. Bevor endlich alles gut wird, verliert er fast seinen Verstand und hat noch gegen tausend gefährliche Ungeheuer zu kämpfen. Ein hervorragendes (Vor-)Lesebuch für Kinder und für alle, die klug und ideenreich erzählte Geschichten schätzen: Felicitas Hoppe/ Michael Sowa, Iwein Löwenritter. 16,90 €

Buchhandlung BELLE-ET-TRISTE.T.4556701. belle-et-triste.eu

I M P R E S S U M

Herausgeber:

Erika-Mann-Grundschule

Verantw. Redakteure:

Herr Richter

Theaterredaktion:

Frau Klotz

Sportredaktion:

Herr Richter

Freizeitredaktion:

Herr Menke

Schülerparlament:

Frau Walther

Mitarbeiterinnen:

Frau Babbe

Frau Plaumann

Frau Schulz

Redaktionsanschrift:

Elternblitz

Utrechter Str. 25/27

13347 Berlin

Tel. 030 / 45 08 55 – 10